



NEBEN UNS DIE SINTEFLUT

**Abschied vom „Immer Mehr“
Vortrag von Thilo Hoppe**

Dienstag, den 05.07.2018, 19:00 Uhr
Stadtkirche St. Georg in Lünen, St.- Georg-Kirchplatz
Eintritt frei

18:15 - 18:45 Uhr Führung durch die Ausstellung
„Neben uns die Sintflut. Von den Grenzen des Wachstums“,
durch Fotodesigner Peter Lutz

DEPOT



LIGA Lüner Initiative
gegen
globale Armut

Wirtschaftswachstum, wie wir es kennen, ist nicht zukunftsfähig. Mit unserem Streben nach „Immer Mehr“ verbrauchen wir zu viele Ressourcen, heizen das Klima an und zerstören kontinuierlich Ökosysteme. Hinzu kommt eine extreme Ungleichheit bei der Verteilung des Wohlstandes zwischen armen und reichen Ländern.

Vor diesem Hintergrund werden Leitfragen des Vortrags sein:

- Was müssen wir tun, um unsere planetarischen, ökologischen Grenzen zu beachten?
- Wie kann eine Gesellschaft gedeihen, ohne dass die Wirtschaft unentwegt wächst?
- Was kann Wohlstand in einer Welt der ökologischen und sozialen Grenzen bedeuten?
- Wie können entwickelte Länder „Raum für Wachstum“ in ärmeren Ländern schaffen, um auch dort ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen?

Thilo Hoppe ist Entwicklungspolitischer Beauftragter des evangelischen Hilfswerks „Brot für die Welt“. Von 2002 bis 2013 war Hoppe als Abgeordneter der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Bundestag und hat sich dort als Vorsitzender im „Ausschuss“ für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung immer wieder mit den aufgeworfenen Fragen beschäftigt.

Peter Lutz ist Foto-Designer im Depot Dortmund.

Bezugspunkt des Vortrags ist die Fotoausstellung „Neben uns die Sintflut. Von den Grenzen des Wachstums“. Die Bilder sind eine Auswahl der bereits 2017 im Kulturzentrum DEPOT Dortmund gezeigten Ausstellung „Grenzen des Wachstums“.